

Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 15 der 30. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchV) für das Bezugsjahr 2016

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Grafschaft Bentheim betreibt in Wilsum eine mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage (MBA) zur Bearbeitung von Restabfällen nach den Bestimmungen der 30. BImSchV. Die bei den Aufbereitungs- und Behandlungsprozessen entstehenden Abluftströme werden gefasst und in der Abluftbehandlungsanlage mittels saurem Wäscher und einer Regenerativen Thermischen Oxidation (RTO) gereinigt. Anschließend erfolgt die Ableitung über einem Kamin, bei dem die Messungen an definierten Messstellen vorgenommen werden.

Die hierbei einzuhaltenden Emissionswerte sind in § 6 der 30. BImSchV und dem ergangenen Genehmigungsbescheid nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz definiert.

Gemäß § 15 der 30. BImSchV ist die Öffentlichkeit über die Emissionen der Anlage zu unterrichten.

Die dargestellten Werte beziehen sich auf trockenem Abgas im Normzustand.

Kontinuierlich gemessene Emissionen 2016: (Jahresmittelwert aus Monatsmittelwerten)

Parameter	Einheit	Jahresmittelwert	max. Tages-/Monatsmittelwert	Grenzwert	Überschreitungen	Grund
Staub	mg/Nm ³	0,41	7,72	10 TMW	keine	
Gesamtkohlenstoff	mg/Nm ³	7,76	22,33	20 TMW	1 Tages- und 6 Halbstundenmittelwerte	TMW/HWM: Anfahren nach Wartungs-/Reinigungsarbeiten und während der Revisionsarbeiten an den RTO-Linien
Distickstoffoxid	mg/Nm ³	3,99	24,54	Kein TMW		
Distickstoffoxid	g/Mg Input	17,99	36,48	100 MMW		
Gesamtkohlenstoff	g/Mg Input	18,20	21,35	55 MMW		

Es fand eine Funktionsprüfung der kontinuierlichen Messeinrichtungen durch einen Sachverständigen statt.

Einzelmessungen 2016:

Parameter	Einheit	Mittelwert	Maximalwert	Grenzwert
Geruchstoffe	GE/m ³	447	456	500
Dioxine und Furane	ng/m ³	0,0003	0,0003	0,1

AWB Landkreis Grafschaft Bentheim, van-Delden-Str. 1-7, 48529 Nordhorn